

Gender-Trouble im Web 2.0

Chancen und Risiken des Internets aus
feministischer Sicht

Für Frauen

DI, 26. September, 18 – 21 Uhr
Dorothee-Sölle-Haus, Königstraße 54
Hamburg

Referentin

Dr. Tanja Carstensen

Soziologin, wissenschaftliche Mitarbeiterin,
Ludwig-Maximilians-Universität, Institut für
Gender Studies, München



Frauenwerk der Nordkirche

Die Soziologin und Internetforscherin Dr. Tanja Carstensen beschäftigt sich in ihrem Vortrag mit der Frage, wie Geschlecht und Feminismus im Web 2.0 verhandelt werden. **Web 2.0 – das sind Weblogs, Wikis oder soziale Netzwerke zum Austausch von Meinungen, Informationen, Videos, Fotos und Musik.** Immer mehr Informationen werden geteilt, eine wachsende Zahl von Gemeinschaften und Netzwerken werden gepflegt. Wie sehen die Geschlechterverhältnisse aus? Studien machen deutlich: Vom „Bashing“ sind überwiegend Frauen betroffen – was lässt sich dagegen tun? Andererseits gibt es verschiedenste feministische und queere Gemeinschaften, die sich im Netz stärken und für gesellschaftliche Veränderungen einsetzen.

Vielleicht bekommen Sie Lust, sich in diese neue Öffentlichkeit einzuschalten - oder nehmen bewusst Abstand davon.

Herzlich willkommen!

Leitung

Susanne Sengstock, Waltraud Waidelich

beide Frauenwerk der Nordkirche

Anmeldung

Frauenwerk der Nordkirche

0431 55 779 112

seminare@frauenwerk.nordkirche.de

Kosten

5 Euro, Imbiss inkl.